DEUTSCHER AIKIDO-BUND e.V.

In gewohnter Tradition fand am letzten Januarwochenende der Udo-Granderath-Gedächtnislehrgang in Erinnerung an den früh verstorbenen Gründer der Aikidoabteilung des TV Nauheim statt. In diesem Jahr war Meister Marcel Schriber, 3. Dan Aikido aus der Schweiz, eingeladen worden, den Lehrgang zu halten.

Wie die Aikido-light-Gruppe des TV Nauheim betreibt auch Marcel Aikido mit behinderten Teilnehmern. Der Kontakt zu Marcel entstand bei einer Weiterbildung zur Verwendung von Budo-Sportarten im therapeutischen Bereich, die der Leiter der Aikido-light-Gruppe Reiner Heil zusammen mit ihm absolvierte.

Es wurde ein interessantes Wochenende mit ganz neuen Erfahrungen. Sicherlich auch geprägt durch den Umgang mit seinen speziellen Schülern, praktiziert Marcel ein betont rundes und weiches Aikido, das von den Teilnehmern aufgenommen und erprobt wurde. Daraus ergaben sich interessante Diskussionen zum Beispiel im Spannungsfeld zwischen Effektivität und Gesundheitsförderung.

Ergänzend zeigte Marcel einige Übungen und Techniken mit dem Bokken, die großen Anklang fanden. Speziell die Reaktionsübungen im Kreis waren klasse und mit sehr viel Spaß verbunden.

Betont werden sollte hier, dass besonders die jugendlichen Teilnehmer (und davon waren einige auf der Matte) das Training sehr genossen. Marcel kann sicher sein, dass einige seiner Techniken in hessischen Dojos fortgeführt werden.

Petra Schmidt, Aikido-Verband Hessen e. V.